



**pld** – Pressedienst der  
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom  
Amt für Kommunikation  
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120  
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131  
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de  
www.duesseldorf.de/presse  
www.facebook.com/duesseldorf  
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:

mb - Michael Bergmann - 97298  
bla - Manfred Blasczyk - 93132  
bu - Michael Buch - 93134  
fri - Michael Frisch - 93115  
jak - Kerstin Jäckel - 93131  
vm - Valentina Meissner - 93111  
pau - Volker Paulat - 93101  
arz - Dieter Schwarz - 93138

## **"Spielerische" Integration mit dem neuen Tischtennis-Mobil**

### **"Bunt gehts rund" heißt das soziale Projekt von Rekordmeister Borussia Düsseldorf/Präsentation mit OB Geisel am Rathaus**

Tischtennis verbindet – und der deutsche Rekordmeister Borussia Düsseldorf ist dabei der Motor für Inklusion und Integration: Angeführt von Weltstar Timo Boll starten die Borussen unter dem Motto "Bunt gehts rund" ihr neues Integrationsprojekt. "Bunt" steht dabei für Vielfalt, "gehen" für Bewegung und "rund" für Integration im Sport. Das neue Tischtennis-Projekt richtet sich an Menschen mit Behinderung, kranke Menschen, Seniorinnen und Senioren, an Flüchtlinge sowie an Migrantinnen und Migranten.

"Borussia Düsseldorf ist einer der erfolgreichsten europäischen Sportvereine. Vorbildlich ist zudem die soziale Verantwortung, die der Verein gleichzeitig übernimmt. Dass Borussia Düsseldorf mit dem neuen Projekt die Integration von bedürftigen und benachteiligten Menschen verstärkt fördert und mit dem Tischtennis-Mobil innovative Wege geht, finde ich großartig", erklärt Oberbürgermeister Thomas Geisel.

Auch Stadtdirektor und Sportdezernent Burkhard Hintzsche zeigt sich begeistert: "Borussia Düsseldorf spielt als einziger Verein seit 1967 ununterbrochen in der Tischtennis-Bundesliga und hat dabei stets auch im Blick, den Nachwuchs zu fördern und den Spaß am Tischtennispiel möglichst breit zu fächern. Tischtennis ist integrativ und kommunikativ – eine Sportart bei der jede und jeder mitspielen kann. Ich bin mir sicher, dass das Projekt großen Anklang finden wird."

Basis des Projektes ist ein Tischtennis-Mobil – ausgestattet mit einem fahrbaren Tischtennis-Tisch, mobilen Netzen, Bällen und Schlägern sowie Mini-Tischen und einem Tischtennis-Roboter. Das Mobil fährt



- 2 -

Kliniken, Jugendfreizeiteinrichtungen, Seniorenzentren, Begegnungsstätten für ältere Menschen, aber auch Behindertenwerkstätten, Förderschulen, Flüchtlingsheime und Wohnheime an, um Menschen vor Ort das Tischtennis spielen nahe zu bringen und zu ermöglichen. Erster Einsatz des Tischtennis-Mobils ist am 4. März im "zentrum plus" in Gerresheim. Insgesamt sollen rund 100 Termine im Jahr 2016 absolviert werden.

Das Tischtennis-Mobil wurde am Dienstag, 16. Februar, auf dem Rathausvorplatz der Öffentlichkeit präsentiert. Neben Timo Boll, der seit 2007 mit Borussia Düsseldorf in der Tischtennis Bundesliga spielt und Pate des Projektes ist, waren auch Oliver Burbach, ein sehr erfahrener Special Olympics Athlet, sowie der 84-jährige Heinz Nink, Spieler der 1. Meister-Mannschaft von Borussia im Jahr 1961, anwesend, um das Projekt mit Borussia-Manager Andreas Preuss und Borussia-Geschäftsführer Jo Pörsch vorzustellen und zu unterstützen.

Manager Andreas Preuß: "Als erfolgreichster deutscher Tischtennisverein möchten wir unser vielfältiges soziales Engagement ausweiten und einen nachhaltigen Beitrag zur Integration benachteiligter Menschen leisten."  
Geschäftsführer Jo Pörsch: "Für ein Integrationsprojekt bietet sich der Sport und speziell unsere Sportart Tischtennis hervorragend an. Eine Life-Time Sportart für Jung und Alt, Groß und Klein, ein Leben lang. Sie ist das ideale Medium, um benachteiligte Menschen zu integrieren und Brücken abzubauen."

### **Partner des Integrationsprojektes**

Als erste Partner konnten unter anderem die BürgerStiftung Düsseldorf und das Düsseldorfer Unternehmen ARAG gewonnen werden. "Die BürgerStiftung fördert gerne dieses Projekt, denn gerade Tischtennis ist eine sehr geeignete sportliche Aktivität zur Förderung der Integration. 'Bunt gehts rund' kann so mit guter Ausstattung an vielen Stellen in der



- 3 -

Stadt an den Start gehen", freut sich Suzanne Oetker-von Franquet, Vorstandsvorsitzende der BürgerStiftung.

"Als langjähriger Partner des Tischtennis und von Borussia Düsseldorf freuen wir uns, diesen Sport gemeinsam mit vielen Aktionen direkt zu den Menschen zu bringen. Wir unterstützen den Einsatz des Tischtennis-Mobils, um möglichst viele zu animieren, einmal diese faszinierende Sportart auszuprobieren", erklärt Connie Peters, Leiterin Marketing ARAG SE.

**Informationen zu dem Projekt gibt es zudem unter:**

[www.buntgehtsrund.de](http://www.buntgehtsrund.de)

[www.facebook.com/buntgehtsrund](https://www.facebook.com/buntgehtsrund)

[www.sportstadt-duesseldorf.de](http://www.sportstadt-duesseldorf.de)

(fri)